

Inhaltsverzeichnis.

Vorwort zur zwölften Auflage	Seite V
Aus dem Vorwort zur 11. Auflage	VIII

Die Philosophie seit Beginn des neunzehnten Jahrhunderts.

§ 1. Die Philosophie des 19. Jahrhunderts	1
---	---

Fünfter Abschnitt der Philosophie der Neuzeit.

Das Zeitalter der spekulativen Systeme (bis 1831).

§ 2. Das Zeitalter der spekulativen Systeme	4
§ 3. Fichte und Fichteaner	11
§ 4. Friedrich Wilhelm Joseph Schelling	35
§ 5. Schellings Schule und seine Geistesverwandten	56
§ 6. Wilhelm von Humboldt	67
§ 7. Georg Wilhelm Friedrich Hegel	73
§ 8. Karl Christian Friedrich Krause	102
§ 9. Friedrich Ernst Daniel Schleiermacher	112
§ 10. Die romantische Schule	128
§ 11. Arthur Schopenhauer	133
§ 12. Jakob Friedrich Fries	147
§ 13. Johann Friedrich Herbart	156
§ 14. Bernard Bolzano	175
§ 15. Friedrich Eduard Beneke	186

Sechster Abschnitt der Philosophie der Neuzeit.

Die Philosophie in der Mitte des 19. Jahrhunderts (1831—70).

§ 16. Die Philosophie in der Mitte des 19. Jahrhunderts	197
§ 17. Die Hegelsche Schule	200
§ 18. Aus der Hegelschen Schule hervorgegangener Radikalismus: Strauß, Feuerbach, Marx, Stirner	219
§ 19. Der spekulative Theismus: I. H. Fichte, Weiße und die Gegner Hegels	231
§ 20. Die Schule Herbarts	262
§ 21. Anhänger Schleiermachers, Schopenhauers, Benekes	273
§ 22. Rückgang auf Aristoteles (Trendelenburg) und andere Philosophen	283
§ 23. Die mechanische Naturauffassung und der Materialismus	285
§ 24. Fortwirken der Naturphilosophie und Begründung der experimen- tellen Psychologie: Fechner	292
§ 25. Synthese der mechanischen Weltansicht mit dem Idealismus: Lotze	299

	Seite
Siebenter Abschnitt der Philosophie der Neuzeit.	
Der Wiederaufstieg der Philosophie (seit 1870).	
§ 26. Der Wiederaufstieg der Philosophie seit 1870	309
§ 27. Die Entwicklungslehre und der Monismus	314
§ 28. Synthese der Naturwissenschaft und spekulativer Metaphysik: Eduard von Hartmann	331
§ 29. Die Philosophie als Weltanschauungssynthese: Wundt	343
§ 30. Mit Lotze verwandte Denker. Nachwirkung des Theismus	367
§ 31. Die positivistische Philosophie. I. Der Positivismus: Laas	378
§ 32. II. Der Empiriokritizismus: Avenarius, Mach	388
§ 33. III. Neuere Fortbildung des Empiriokritizismus: Ziehen	401
§ 34. IV. Die Immanenzphilosophie: Schuppe	407
§ 35. V. Idealistisch-pragmatischer Positivismus: Vaihinger	410
§ 36. Neukantianismus und Neokritizismus	416
§ 37. I. Die physiologische Richtung: Helmholtz.	419
§ 38. II. Die metaphysische Richtung: Liebmann, Volkelt	422
§ 39. III. Die realistische Richtung: Riehl	429
§ 40. IV. Die logizistisch-methodologische Richtung: Cohen, Natorp, Cassirer	434
§ 41. V. Der werththeoretische Kritizismus. — Übergang zu Fichte. Windelband, Rickert, Münsterberg	449
§ 42. VI. Die relativistische Umbildung des Kritizismus: Simmel.	467
§ 43. VII. Die psychologistische Umgestaltung des Kritizismus. Nelsons Neufriesische Schule.	471
§ 44. Weitere von Kant beeinflusste Denker.	477
§ 45. Die Psychologie	483
§ 46. Die Logik als Normen- und Methodenlehre des Denkens	491
§ 47. Brentano und seine engere Schule	497
§ 48. Die reine Logik und die Phänomenologie: Husserl, Scheler	503
§ 49. Synthese der Psychologie mit der reinen Logik: Lipps	528
§ 50. Die Gegenstandstheorie: Meinong	534
§ 51. Die Philosophie als Grundwissenschaft: Rehmke.	540
§ 52. Die Kulturphilosophie: Nietzsche	543
§ 53. Die Philosophie der Geisteswissenschaften: Dilthey	551
§ 54. Vorläufer einer neuen Metaphysik: Eucken. — Der Neoidealismus	559
§ 55. Die neue Erkenntnistheorie. Der Neorealismus: Külpe	569
§ 56. Die neue Metaphysik: I. Der Neovitalismus: Driesch	586
§ 57. II. Die Religionsphilosophie: Troeltsch	600
§ 58. III. Die Psychometaphysik	612
§ 59. Die Parapsychologie und die Parapsychophysik	617
§ 60. Die Philosophie der katholischen Kirche: Der Neuthomismus	628
§ 61. Weitere Literatur auf Einzelgebieten. Nachträge	646
Literatur über die Geschichte der Philosophie vom Beginn des 19. Jahrhunderts bis zur Gegenwart	661
Philosophen-Register	725